

Übungen zur Funktionalanalysis

Abgabe: Bis 24.05.2011, 12 Uhr

Blatt 7

Eine stetige lineare Abbildung T zwischen normierten Räumen heißt *kontraktiv*, wenn $\|T\| \leq 1$.

Aufgabe 1. Sei X ein normierter Raum, $M \subseteq X$ ein abgeschlossener Unterraum, $M^\perp := \{\phi \in X' : M \subseteq \ker \phi\}$ und $p: X \rightarrow X/M$ die Projektion $x \mapsto x + M$. Zeige:

- (a) Die Vorschrift $(\Phi(\phi))(x+M) = \phi(x)$ definiert eine injektive, kontraktive Abbildung $\Phi: M^\perp \rightarrow (X/M)'$.
- (b) Die Abbildung Φ und die Abbildung $p^*: (X/M)' \rightarrow M^\perp$, $\phi \mapsto \phi \circ p$, sind zueinander inverse isometrische Isomorphismen.
- (c) Die Vorschrift $\Psi(\phi + M^\perp) = \phi|_M$ definiert einen isometrischen Isomorphismus $\Psi: X'/M^\perp \rightarrow M'$. (*Hinweis:* Benutze Hahn-Banach.)
- (d) Wenn X reflexiv ist, dann ist auch X/M reflexiv. (*Hinweis:* Benutze Lemma 4.5 der Vorlesung.)

Aufgabe 2. Sei X ein komplexer Vektorraum.

- (a) Sind $\phi, \psi: X \rightarrow \mathbb{C}$ lineare Abbildungen mit $\ker \phi \subseteq \ker \psi$, so gilt $\psi = \lambda\phi$ für ein $\lambda \in \mathbb{C}$.

Seien nun $\phi_1, \dots, \phi_n: X \rightarrow \mathbb{C}$ lineare Abbildungen und \mathcal{T} die Initialtopologie bezüglich ϕ_1, \dots, ϕ_n , also die größte Topologie auf X , die ϕ_1, \dots, ϕ_n stetig macht. Ferner sei $\psi: X \rightarrow \mathbb{C}$ eine lineare Abbildung, die bezüglich \mathcal{T} stetig ist. Zeige:

- (b) Es gibt ein $C > 0$ mit $|\psi(x)| \leq C \max_{1 \leq k \leq n} |\phi_k(x)|$ für alle $x \in X$. (*Hinweis:* Betrachte Mengen der Form $U_\epsilon := \bigcap_{k=1}^n \phi_k^{-1}((-\epsilon, \epsilon))$ mit $\epsilon > 0$.)
- (c) $\bigcap_{k=1}^n \ker \phi_k \subseteq \ker \psi$.
- (d) Ist $\phi: X \rightarrow \mathbb{C}^n$ definiert durch $x \mapsto (\phi_1(x), \dots, \phi_n(x))$, so existiert ein lineare Abbildung $f: \mathbb{C}^n \rightarrow \mathbb{C}$ mit $\psi = f \circ \phi$. Insbesondere gibt es $\lambda_1, \dots, \lambda_n \in \mathbb{C}$ mit $\psi = \lambda_1\phi_1 + \dots + \lambda_n\phi_n$. (*Hinweis:* Betrachte die Abbildung $\phi(x) \mapsto \psi(x)$.)

(*Bemerkung:* Die Folgerung in (d) könnte man auch aus (a) und einer Abwandlung von Aufgabe 1 von Blatt 5 erhalten.)

Aufgabe 3. Sei $(x_n)_n$ eine Folge in einem normierten Raum X , die schwach gegen ein $x \in X$ konvergiert. Zeige:

- (a) $\|x\| \leq \liminf_n \|x_n\|$.
- (b) Es gibt eine Folge von Konvexkombinationen der Folgenglieder, die in Norm gegen x konvergiert.
- (c) Gib im speziellen Fall $X = \ell^p$ mit $1 < p < \infty$ und $x_n = e_n$ für alle $n \in \mathbb{N}$ sowie $x = 0$ (vergleiche Beispiel 4.10 der Vorlesung) eine Folge von Konvexkombinationen wie in (b) an.

Aufgabe 4. Sei X ein reeller normierter Raum. Für jedes $A \subseteq X$ und $B \subseteq X'$ sind

$$A^\circ := \{\phi \in X' : |\phi(x)| \leq 1 \text{ für alle } x \in A\} \subseteq X',$$

$${}^\circ B := \{x \in X : |\phi(x)| \leq 1 \text{ für alle } \phi \in B\} \subseteq X$$

die jeweilige *Polare* von A und *Präpolare* von B . Sei nun $A \subseteq X$ nicht leer. Zeige:

- (a) A° ist abgeschlossen, konvex und *balanciert* in dem Sinne, dass $-(A^\circ) = A^\circ$. Insbesondere ist $0 \in A^\circ$.
- (b) $A \subseteq {}^\circ(A^\circ)$ und falls $A \subseteq C \subseteq X$, so gilt $C^\circ \subseteq A^\circ$.
- (c) $({}^\circ(A^\circ))^\circ = A^\circ$. (*Hinweis:* Verwende ohne separaten Beweis die zu (b) analoge Aussage für Präpolare.)
- (d) ${}^\circ(A^\circ)$ ist die kleinste abgeschlossene konvexe balancierte A enthaltende Teilmenge von X . (*Hinweis:* Verwende die zu (a) analoge Aussage für Präpolare sowie Hahn-Banach in der Form von Folgerung 3.19 und zeige mit den dort verwendeten Bezeichnungen $x'/\mu \in A^\circ$ für $\mu := x'(x) + \delta/2$.)

(*Bemerkung:* Aussage (d) ist der *Bipolarensatz*. Dieser gilt analog für komplexe normierte Räume.)